

20.

April

## Schein

### TANZ

Sechs Tänzer, original komponierte Musik, ein individuelles Bühnenbild und Kostümdesign. Die zeitgenössische Tanzperformance von Clément Bugnon und Matthias Kass - company Idem, ist eine sechzigminütige Performance mit beeindruckenden Tänzern, einer originellen und authentischen Tanzchoreografie, kombiniert mit einem herausfordernden Thema und ausdrucksstarken Bildern.

Mit ihrer Tanzkompanie "Idem" beleuchten sie, welche Wirkung die eigene Erscheinung auf andere hat, wie die Perspektive auf Schönheit von Gruppenmechanismen beeinflusst wird. Es zeigt auch, wie jedes Individuum in Bezug auf sein eigenes Aussehen und Wesen manipuliert wird.

📅 29.09.2022

20:00

📍 **ROXY**  
Schillerstr. 1/12  
89077 Ulm



© Jim de Block  
Schein

schweizer kultur stiftung  
**prohelvetia**

<https://company-idem.ch/de/events-d/>  
<https://www.roxy.ulm.de>

## ERNST - von BONZO Kollektiv

### MUSIK, THEATER

Anhand der Tagebücher ihres Grossvaters geben die Schwestern **Denise und Christine Hasler** den unspektakulären Seiten des Lebens Platz auf der Bühne. In der gnadenlos ehrlichen Betrachtung des Alltags eines Menschen, der sich an Strukturen und Listen festhält, zeigt sich, wie sein Radius immer kleiner wird – bis es Ernst nicht mehr gibt.

**ERNST** ist eine minutiöse Untersuchung von Gewohnheiten, eine Sezierung des menschlichen Daseins an sich – ein Blick aufs Leben und ins Leben hinaus. In dieser über Generationen- und Geschlechtergrenzen hinaus verschobenen Perspektive können wir Teile von uns in anderen wiederfinden, sie relativieren, hinterfragen und neu denken.

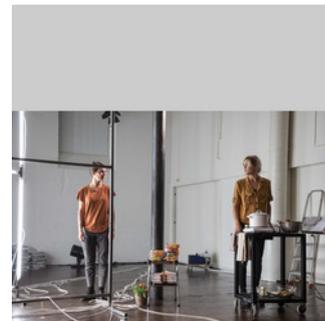
**BONZO Kollektiv** wurde 2018 von Denise und Christine Hasler gegründet. Für ihr erstes gemeinsames Projekt **ERNST** spannen die Schwestern mit Kulturschaffenden zusammen, mit denen sie bereits in verschiedenen Projekten zusammengearbeitet haben.

📅 29.09.2022

19:00

Anmeldung unter:  
[boss.theater@gmail.com](mailto:boss.theater@gmail.com)

📍 **Orangerie Theater**  
Volksgartenstraße 25  
50677 Köln



schweizer Kulturstiftung  
prohelvetia

[studiobuehnekoeln.de/theaterszene-europa-2022/ernst/](http://studiobuehnekoeln.de/theaterszene-europa-2022/ernst/)  
[studiobuehnekoeln.de/theaterszene-europa-2022/](http://studiobuehnekoeln.de/theaterszene-europa-2022/)

## JMO: Jan Galega Brönnimann Moussa Cissokho Omri Hason

### MUSIK

JMO: drei Länder – eine Sprache!

Die Musik von JMO - **Jan Galega Brönnimann** (Switzerland), Moussa Cissokho (Senegal) und Omri Hason (Israel) - lässt die Kunst des

Geschichtenerzählens wieder aufleben. Der perlend klare Klang der Kora (traditionelle afrikanische Stegharfe mit 22 Saiten) trifft auf die sonoren, rauchigen Töne der Bassklarinetten und wird unterstützt von den verschiedenen Perkussionsinstrumenten von Omri Hason. Das Zusammenspiel von Moussa Cissokho, Jan Galega Brönnimann und Omri Hason besticht durch schöne Melodien und rhythmische Eleganz – bei ihren unvergesslichen live Konzerten pendeln die drei zwischen magisch verklärten Momenten und rhythmisch explosiven Höhenflügen.

📅 29.09.2022

20:30

📍 **Jazzclub Armer Konrad**  
Stiftstraße 32  
71384 Weinstadt



© Foto: Jan Ocilka  
JMO

## Sonderausstellung Switzerball – mit der Kugel durch die Schweiz

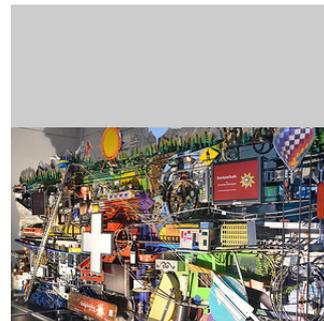
DESIGN, WISSENSCHAFT, PERFORMANCE

Er ist 6 x 2,50 Meter groß, 700 Kilogramm schwer und hat eine Bahnlänge von 80 Metern: der Switzerball. Die überdimensionale Kugelbahn des Künstlers **Charles Morgan** ist nach dem großen Erfolg von 2017 wieder vom 25. September bis zum 30. Oktober 2022 im EXPERIMINTA ScienceCenter zu sehen. Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, sich von diesem Kunstwerk in den Bann ziehen zu lassen. Im **Switzerball** macht sich eine kleine Kugel auf eine Reise durch die Schweiz – ganz so, wie es auch Touristen tun. Sie verlässt das Hotel, fährt mit der Drahtseilbahn in die Berge, wandert dort und entspannt anschließend in einem Wellnesscenter. Zwischenzeitlich plumpst sie sogar in einen Fonduepfopf und schießt mit einer Armbrust. Überall rattert, klingelt und hupt etwas und alle Klischees, die man sich über Schweizer erzählt, werden mit einem Augenzwinkern bestätigt. Auf allen Seiten der Bahn gibt es für große und kleine Schweiz-Fans viel zu entdecken.

📅 bis 30.10.2022

*für Kinder geeignet*

📍 **EXPERIMINTA ScienceCenter**  
Hamburger Allee 22-24  
60486 Frankfurt



© EXPERIMINTA ScienceCenter  
Switzerball im EXPERIMINTA ScienceCenter

## Compagnie Pas de Deux in Kassel

### THEATER

Das Wandertheater Compagnie Pas de Deux gastiert vom 19.09. bis 02.10.2022 in Kassel:

Fr. 23. September, 19.30 Uhr

«Die Glücksgeige»

Sa. 24. September, 19.30 Uhr

«Die unbekannte Insel»

So. 25. September, 16.00 Uhr

«Souvenirs»

Fr. 30. September, 19.30 Uhr

«Die unbekannte Insel»

Sa. 01. Oktober, 19.30 Uhr

«Die Glücksgeige»

So. 02. Oktober, 11.00 Uhr

«Ein Märchen aus der Wunderkiste»

Spielort: Wilhelm-Rohrbach-Platz, Kassel-

Marbachshöhe, 34131 Kassel

Einlass: jeweils 15 Minuten vor

Veranstaltungsbeginn

Hutsammlung nach der Aufführung

📅 bis 02.10.2022

*Förderung durch: Pro Helvetia*

📍 **Wilhelm Rohrbach Platz**

34131 Kassel



© Compagnie Pas de Deux  
Souvenirs

## Rémy Markowitsch. No Simple Way Out

### BILDENDE KUNST

Rémy Markowitsch widmet sich mit einem zeitbasierten und forschenden künstlerischen Ansatz kulturellen Phänomenen und historischen wie politischen Themen. Im KINDL wird erstmalig auf 400 Quadratmetern eine repräsentative Auswahl von Objekten und Fotografien sowie Text- und Videoinstallationen aus den 1990er Jahren bis heute gezeigt, die von Tieren und Menschen erzählen. Bücher sind dabei für Markowitschs Arbeiten Quelle und kultureller Speicher zugleich. Sie begleiten als ‚imaginäre Bibliothek‘ durch die Ausstellung "No Simple Way Out".

Kuratorin: Kathrin Becker

Maschinenhaus M2

18.9.22–26.2.23

Eröffnung: Sa, 17.9.22, 18:00–21:00

Im Rahmen der Berlin Art Week

 bis 26.02.2023

18:00

*Förderung durch: Pro Helvetia*

*Anmeldung unter: [info@kindl-berlin.de](mailto:info@kindl-berlin.de)*

 **KINDL - Zentrum für zeitgenössische Kunst**  
Am Sudhaus 3  
12053 Berlin



© Rémy Markowitsch  
Rémy Markowitsch, Doba & Lotte, 2022, Videostill

## Cornelia Simon-Bach. 1941-2018. In den Träumen wohnen

### VISUELLE KUNST, BILDENDE KUNST

Die Konstanzer Künstlerin Cornelia Simon-Bach lebte 1966 über längere Zeit in Zürich. In ihrer Züricher Wohnung fand im Januar 1967 eine Einzelausstellung statt, die in der Zeitschrift «Die Tat» besprochen wurde. Ihre Sommer verbrachte sie fast jährlich als Hirtin auf einer Alp in Graubünden. Das Thema Berge spiegelt sich auch immer wieder in ihren Arbeiten. Im Jahr 1970 nahm sie an einer Gruppenausstellung im renommierten Salon Wolfsberg in Zürich teil und durfte dort 1971 eine Einzelausstellung zeigen. Es folgten spätere Ausstellungen in Ascona und in der Galerie Minotaurus in Basel. Anfang der 2000er-Jahre erhielt sie ein Atelierstipendium für die Kartause Ittingen. Simon-Bachs bis Mitte der 1980er-Jahre entstandenen Bilder loten die Grenzen zwischen dem Realen und dem Phantastischen aus, sie rücken das Alltagsleben ebenso in den Blick wie die Geheimnisse und Rätsel jenseits der sichtbaren Welt. Interieurs und Landschaften erscheinen symbolisch aufgeladen, immer wieder spielen Tiere, Blumen sowie Maschinen vieldeutige Rollen. Im Mittelpunkt ihres Schaffens steht das Selbstbildnis, in dem sie ihre Rollen als Frau und Künstlerin reflektiert.

 bis 08.01.2023

 **Städtische Wessenberg-Galerie**  
Wessenbergstr. 43  
78462 Konstanz



Ausstellungsplakat

## Julian Charrière - Controlled Burn

### BILDENDE KUNST

Vom 4. September 2022 bis zum 6. August 2023 wird die Einzelausstellung **Controlled Burn** von **Julian Charrière** alle Ausstellungsräume der von Tadao Ando entworfenen Langen Foundation bespielen. **Julian Charrière** ist ein französisch-schweizerischer Künstler, der in Berlin lebt. Charrière erforscht in seinen Arbeiten Ideen, Bilder und Vorstellungen von der Natur und ihrer Transformation über lange geologische Zeiträume hinweg. Er befasst sich in seinen Arbeiten mit drängenden ökologischen Problemen, oft veranlasst von seinen Feldforschungen an markanten Orten wie Vulkanen, Gletschern, Ölpalmenplantagen, unterseeischen und radioaktiven Stätten.

 bis 05.08.2023

*Förderung durch: Pro Helvetia  
Anmeldung unter:  
info@langenfoundation.de*

 **LANGEN FOUNDATION**  
RAKETENSTATION HOMBROICH 1  
41472 Neuss



© Studio Julian Charrière

## local & transcultural

### ARCHITEKTUR

Bereits kurz nach ihrer Gründung 2007 machten die jungen Architekten von playze mit dem Projekt Tony's Farm und als lokale Partner des deutschen Pavillons für die Expo 2010, beides in Shanghai, auf sich aufmerksam. Mittlerweile haben sie sich zu einem erfolgreichen, internationalen, aber lokal verankerten Architekturnetzwerk mit Sitz in Berlin, Basel und Shanghai entwickelt. In der Ausstellung werden gegenwärtige architektonische Themen und Arbeitsweisen anhand der spannenden Projekte kritisch hinterfragt und auf ihre Praxistauglichkeit überprüft, während die Erörterung gesellschaftlicher wie theoretischer Fragen Raum für unterschiedliche Perspektiven und Narrative bieten.

 bis 05.10.2022

*Eintritt frei*

 **Aedes Architekturforum**  
Christinenstr.18-19  
10119 Berlin



© CreatAR Images  
Ningbo UPEC

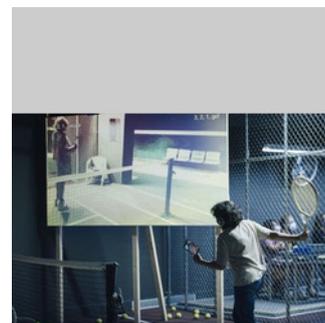
## URBAN NATURE von Rimini Protokoll

### VISUELLE KUNST, PERFORMANCE, BILDENDE KUNST

In der Kunsthalle verwandelte sich der Ausstellungsraum im Juli 2022 in eine begehbare Installation. Teils mit Tablets und Kopfhörern ausgestattet, bewegen sich die Besucher\*innen durch Szenarien einer Grossstadt und schlüpfen in die Rolle unterschiedlicher Protagonist\*innen. URBAN NATURE heisst die neuste Produktion des Autoren-Regie-Teams Rimini Protokoll, das international Ausstellungs- und Theaterprojekte realisiert. URBAN NATURE beschäftigt sich mit der Transformation urbaner Räume aus verschiedenen ökonomischen Perspektiven. Die Stadt wird dabei zum Vergrößerungsglas für die Extreme der Gesellschaft. Das Publikum ist eingeladen, in die Lebenswelt von sieben realen Personen, «Expert\*innen des Alltags» einzutauchen, die den Blick auf ihre persönlichen Erfahrungen, Überlebensstrategien und Utopien öffnen. Das Kollektiv Rimini Protokoll wurde im Jahr 2000 von Helgard Haug, **Stefan Kaegi** und Daniel Wetzels gegründet.

 bis 16.10.2022

 **Kunsthalle Mannheim**  
Friedrichsplatz 4  
68165 Mannheim



© Foto: Alice Brazziti  
URBAN NATURE von Rimini-  
Protokoll, CCCB, Exhibition  
Images

## Konstanz im Nationalsozialismus 1933 – 1945

### VISUELLE KUNST, GESCHICHTE, BILDENDE KUNST

Die aktuelle Dauerausstellung «Konstanz im Nationalsozialismus. 1933 bis 1945» spiegelt die Zeit des Nationalsozialismus und des zweiten Weltkriegs nicht nur in Konstanz sondern darüber hinaus auch in der benachbarten Schweiz wider: Der Alltag der Schweizer Nachbarn und die Jahre der Entfremdung; Die Grenze zur benachbarten Schweiz als Rettung vor Verfolgung durch das Terrorregime der Nationalsozialisten; Mitglieder der jüdischen Gemeinde Kreuzlingen, die den 1940 deportierten Konstanzer Juden unermüdlich Hilfsgüterpakete ins Lager Gurs schickten; Schweizer Familien, die auf Initiative von Frieda Siegrist nach Kriegsende im Rahmen der Konstanzer Kinderspeisung hungernde Konstanzer Kinder in der Region Kreuzlingen durchgefüttert haben.

 bis 31.01.2023

 **Rosgartenmuseum**  
Rosgartenstr. 3-5  
78462 Konstanz



© Rosgartenmuseum  
Konstanz  
Grenze zu Kreuzlingen April 1945

## Silvia Bächli

### BILDENDE KUNST

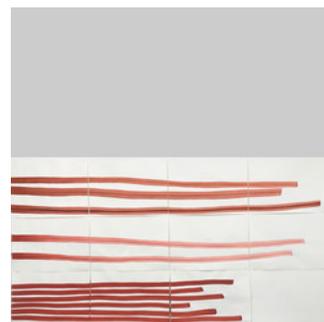
Silvia Bächli (\*1956 in Baden, lebt in Basel) gilt als eine der wichtigsten zeichnerischen Positionen ihrer Generation. Seit 40 Jahren bereichern ihre Arbeiten in Tusche, Kohle, Pastellkreide oder Gouache die älteste Gattung der Bildenden Kunst mit neuen und unerwarteten Impulsen.

Silvia Bächlis Ausstellung in der Weserburg gibt einen umfangreichen Einblick in die künstlerische Produktion der vergangenen 20 Jahre, mit einem besonderen Augenmerk auf ihr jüngstes Schaffen, das neben Zeichnungen auch Kleinplastiken, Collagen und kleine Buchobjekte umfasst.

 bis 09.10.2022

*Förderung durch: Pro Helvetia  
Anmeldung unter:  
info@weserburg.de*

 **Weserburg Museum für moderne Kunst**  
Teerhof 20  
28199 Bremen



Silvia Bächli, Untitled, 2021, Courtesy Silvia Bächli und Galerie Barbara Gross, München

## 15. Triennale Kleinplastik Fellbach - "Die Vibration der Dinge"

### BILDENDE KUNST

Die 15. Triennale Kleinplastik Fellbach findet von 4. Juni bis 3. Oktober 2022 in der Alten Kelter in Fellbach statt. Unter dem Titel Die Vibration der Dinge wirft die Kuratorin, Elke aus dem Moore, fundamentale Fragen unserer Gegenwart auf. Fragen, die zentral sind für unser Zusammenleben auf diesem Planeten.

Ausgehend von einer Lebendigkeit der Materie und somit auch einer Wirkmacht von Objekten werden künstlerische Positionen vorgestellt, die sich mit gesellschaftlich hochaktuellen Fragen nach Eigentum, Verflechtung, Restitution und Verantwortung beschäftigen. Liegt in Objekten eine andere Form von Wirklichkeit oder Wahrheit? Welche sozialen Funktionen und Bedeutungen haben Objekte?

 bis 03.10.2022

 **Alte Kelter**  
Untertürkheimer Str. 33  
70734 Fellbach



© Kulturrat Fellbach

## passage

### BILDENDE KUNST

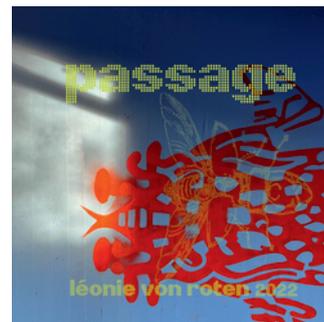
Künstlerische Gestaltung von 2 Fussgänger- und Fahrradunterführungen an der Landesgartenschau Neuenburg am Rhein 2022 durch die Walliser Künstlerin **Léonie von Roten**.

 bis 03.10.2022

*für Kinder geeignet*

 **Diverse Orte**

79395 Neuenburg



© Léonie von Roten  
passage

## SpielART - Kunst ist Spiel / Spiel ist Kunst

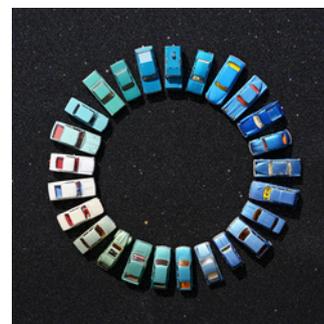
### VISUELLE KUNST, BILDENDE KUNST

Von Frühjahr bis Herbst 2022 wird Schloss Achberg zur «Spielwiese». Stadt und Landkreis Ravensburg sind weltbekannt für Spiele und Kinderbücher. Schloss Achberg und Kuratorin Dr. Ilonka Czerny nehmen das zum Anlass, zu erkunden, was Spiel und Kunst miteinander zu tun haben. 15 Künstlerinnen und Künstler, ein Künstlerduo und ein Spielentwickler-Team sind dabei. Die Kunstwerke sind überwiegend interaktiv und laden alle Generationen zum Entdecken und Kreativ werden ein. Schweizer Künstlerin: **Ingeborg Lüscher**

 bis 23.10.2022

 **Schloss Achberg**

88147 Achberg



© Eva Gieselberg,  
CANDYCARS, Blue Moon,  
2017

## In Meißener Manier - Berliner Porzellan der Manufaktur Wegely

### VISUELLE KUNST

Das Hetjens-Museum verfügt über den weltweit grössten Bestand an erstem preussischen Porzellan der **Manufaktur Wegely**. Der einer Schweizer Wollhersteller-Familie entstammende **Wilhelm Caspar Wegely** (1714 - 1764) wusste um die Porzellanliebe des preussischen Königs Friedrich des Grossen. Daher gründete er 1751 auf der Neuen Friedrichstraße in Berlin eine Porzellanmanufaktur nach Meißener Vorbild. Düsseldorf hatte Glück, als das inzwischen verstorbene Ehepaar Hertha und Claus Heim dem Hetjens-Museum 2009 die weltweit grösste Sammlung an **Wegely-Porzellan** übereignete und zeigt diesen Schatz seither in einer **Dauerausstellung**.

 bis 02.06.2023

 **Hetjens-Museum - Deutsches Keramikmuseum -**

Schulstraße 4  
40213 Düsseldorf



© Hetjens-Museum -  
Deutsches Keramikmuseum  
- Düsseldorf